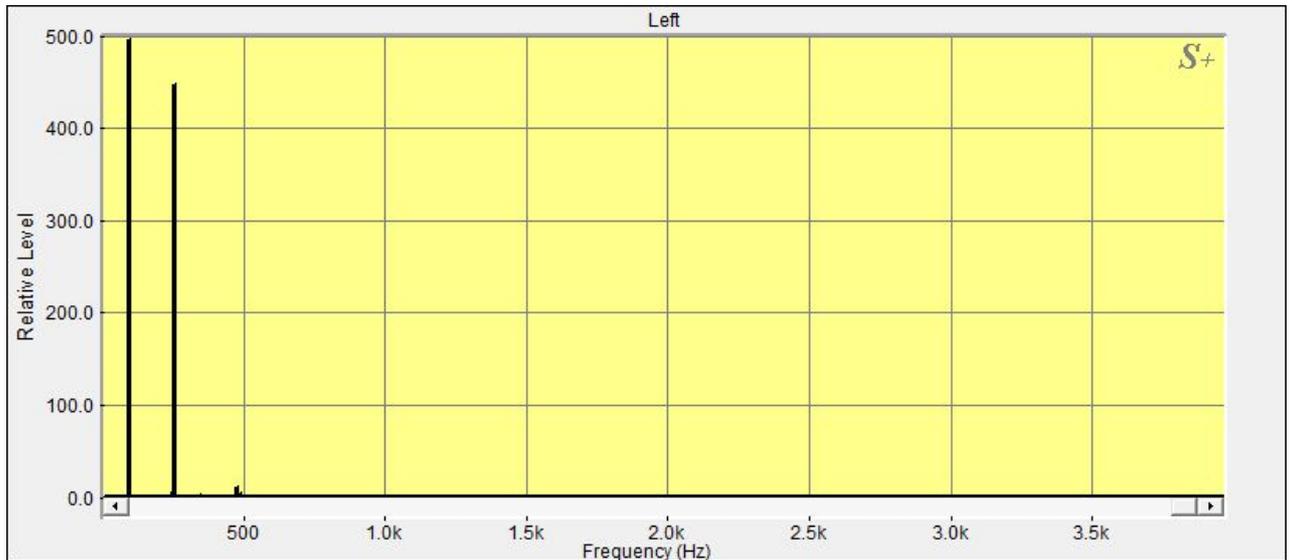


Nepal Planetentonschale: Jahreston (Plato)



[86.42|100|Jahreston (Plato)]

Die Klangschale hat bei 86.42 Hz einen Teilton mit einer Signalintensität von 100 (stärkstes Signal = 100) :
Dieser Teilton liegt mit 0.45% Abweichung im Schwingungsbereich Jahreston (Plato) (86.03 Hz, 47. Oktave)
Der Teilton ist schwingungsverwandt mit dem ultravioletten Licht des Farbspektrums und wird sowohl dem Scheitelchakra als auch dem Wurzelchakra zugeordnet.

[248.29|90.4|Schumannfrequenz]

Die Klangschale hat bei 248.29 Hz einen Teilton mit einer Signalintensität von 90.4 (stärkstes Signal = 100) :
Dieser Teilton liegt mit 0.90% Abweichung im Schwingungsbereich Schumannfrequenz (250.56 Hz, 5. Oktave)
Der Teilton ist schwingungsverwandt mit dem gelbgrünen Licht des Farbspektrums und wird sowohl dem 4. Chakra (Herzchakra) als auch dem Solarplexus Chakra zugeordnet.

[468.5|2.4|Mondknotenumlauf]

Die Klangschale hat bei 468.5 Hz einen Teilton mit einer Signalintensität von 2.4 (stärkstes Signal = 100) :
Dieser Teilton liegt mit 0.03% Abweichung im Schwingungsbereich Mondknotenumlauf (468.32 Hz, 38. Oktave)
Der Teilton ist schwingungsverwandt mit dem gelben Licht des Farbspektrums und wird dem Solarplexus Chakra zugeordnet.

Die Wirkungsverteilung der Einzeltöne auf die einzelnen Chakras sieht folgendermaßen aus:

Wurzelchakra: 26 von 99 Punkten

Sakralchakra: 0 von 99 Punkten

Solarplexus: 24 von 99 Punkten

Herzchakra: 23 von 99 Punkten

Halschakra: 0 von 99 Punkten

Drittes Auge: 0 von 99 Punkten

Scheitelchakra: 26 von 99 Punkten